

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - BSS/017(VII)/21			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Bildung, Schule und Sport	Dienstag, 12.01.2021	Altes Rathaus Ratssaal	16:30 Uhr	18:25 Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 24.11.2020
- 4 Bericht Stadeltern- und Stadtschülerrat  
BE: StER, StSR
- 5 Sachstand Umsetzung Neubau und Sanierung von Schulen  
BE: KGm
- 6 Sachstand Optimierung von Schulbezirken  
BE: FB 40
- 7 Aktivitäten im Sportbereich  
BE: FB 40
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Namensgebung einer Schule  
BE: FB 40

DS0617/20

9	Einbau eines Edelstahlbeckens und Erweiterung der Filteranlage Schwimmhalle Diesdorf, Große Diesdorfer Straße 104A, 39110 Magdeburg BE: FB 40	DS0638/20
10	Satzung über die Schulbezirke der kommunalen Grundschulen im Einschuljahr 2022/23 BE: FB 40	DS0642/20
11	Anträge	
11.1	Straßenbenennung nach verdienten Sportlerinnen	A0229/20
11.2	Straßenbenennung nach verdienten Sportlerinnen BE: FB 62	S0436/20
12	Informationen	
12.1	Arbeitsgruppen Gemeinwesenarbeit - Initiativfonds Gemeinwesenarbeit 2019 BE: V/02	I0377/20
13	Verschiedenes	

Anwesend:

**Vorsitzender**

Christian Hausmann

**Mitglieder des Gremiums**

Jürgen Canehl

Bernd Heynemann

Dennis Jannack

Ronny Kumpf

Carola Schumann

Roland Zander

**Sachkundige Einwohner/innen**

Matthias Stübig

**Geschäftsführung**

Diana Dreyer

Abwesend:

**Sachkundige Einwohner/innen**

Nils Falkenberg

Katja von Hagen

---

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

**Der Vorsitzende, Stadtrat Hausmann**, eröffnet die erste Sitzung des Jahres 2021 und wünscht allen Anwesenden ein gutes neues Jahr, aber vor allem Gesundheit.

Bezüglich der Corona-Pandemie bittet er darum, die Redebeiträge kurz und knapp zu halten.

Der BSS ist mit 7 Stadträten beschlussfähig.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 24.11.2020

---

Die Niederschrift wird mit **4:0:2 Stimmen** genehmigt.

### 4. Bericht Stadeltern- und Stadtschülerrat

---

**Herr Müller, Stadtschülerrat**, wünscht allen ein gesundes neues Jahr.

Aus Schülersicht ist die Lernplattform Moodle leider keine optimale Lösung, da sie zeitweise ausfällt.

Er berichtet, dass die Meile der Demokratie zwar ausfällt, dass aber einige Schülergruppen z. B. Stolpersteine putzen.

**Herr Krull, Stadelternrat**, bemängelt, dass die Erweiterung der Serverkapazitäten zu lange dauert – seit März 2020 gibt es hier keine deutliche Verbesserung.

Die Belastung der Eltern ist sehr groß. Die weitere Schulschließung bis Ende Februar lässt die Frustschwelle steigen.

**Herr Krull** fragt nach, ob die bestellten Laptops bereits angekommen sind. **Frau Richter** informiert, dass die Verwaltung sich ja entschieden hatte, die Laptops selbst zu beschaffen. Am 22.12.2020 wurde der Auftrag erteilt und die Geräte sollen im Zeitraum Januar – März geliefert werden. Die erste Charge umfasst 2.500 Geräte; zusätzlich können dann noch einmal 500 Geräte angeschafft werden. Auf Nachfrage von **Stadtrat Heynemann** erläutert **Frau Richter**, dass die Laptops für benachteiligte Schüler zur Ausleihe angeschafft werden. Die Wichtung des Bedarfs wird von den Schulleitern vorgenommen. Die Laptops sind für das Homeschooling gedacht. Die Liste der Geräteausstattung wird dem Protokoll beigelegt.

### 5. Sachstand Umsetzung Neubau und Sanierung von Schulen

---

**Der Vorsitzende** weist zu Beginn darauf hin, dass er keine baurechtlichen, sondern nur bildungspolitische Fragen zulassen wird. **Der Vorsitzende** macht deutlich, dass **Stadtrat Canehl** selbst Mitglied im BA KGM und ständiger Gast im StBV ist und dort diesbezügliche Fragen stellen kann.

**Stadtrat Canehl** beantragt die nochmalige Überprüfung der Beauftragung eines GU für die neue GS „Am Westring“. Es gab hierzu einen Stadtratsbeschluss. **Frau Richter** bittet darum, die Drucksache des KGm im Betriebsausschuss KGm zu besprechen. **Frau Stieler-Hinz** macht ebenfalls deutlich, dass die Verantwortung bezüglich dieser Frage beim KGm bzw. dem Betriebsausschuss KGm liegt. Sie gehört inhaltlich dorthin.

**Frau Göcke, KGm**, erläutert den aktuellen Sachstand. Sie weist grundsätzlich darauf hin, dass die Einhaltung der Zeitpläne aufgrund der Pandemie schwierig ist; aber alle Beteiligten versuchen, diese einzuhalten.

#### Neubau **GS Am Westring**

KGm schlägt als Besichtigungstermin des BSS den 02.02.2021, 15:00 Uhr, vor. Geklärt werden muss, ob dann dort auch die reguläre Sitzung stattfinden kann. Frau Gregull ist dazu einzuladen. **Stadtrat Canehl** gibt den Hinweis, zukünftig die Bezeichnung GS „Am Westring“ zu benutzen.

#### Erweiterung **GS Brückfeld**

Ausbau läuft, baul. Fertigstellung Ende April 2021

#### **GS Ottersleben** – Erweiterungsbau

Baugenehmigung liegt vor. Der Planer ist beauftragt. Baustart noch nicht bekannt. **Stadtrat Heynemann** kritisiert, dass die archäologischen Grabungen ruhen. Kann man hier eine Deadline ziehen? **Frau Göcke** erläutert, dass das KGm darauf keinen Einfluss hat; zuständig ist hier das Land.

**Stadtrat Kumpf** schlägt vor, ein Schreiben des BSS bezüglich der archäologischen Grabungen auf den Weg zu bringen. Der Vorschlag wird genehmigt.

#### **GS Diesdorf**

Umzug Februar 2021 (Winterferien), Ausbauarbeiten laufen planmäßig.

#### **BbS Beims** (Bodestr. 1)

Fertigstellung ist erfolgt. Nutzungsbeginn erfolgt.

Der Rohbau der Sporthalle läuft, Außenanlage in Verzug, Ausbauarbeit im Sozialtrakt laufen planmäßig. Fertigstellung Ende März/Anfang April 2021.

#### **Editha-Gymn.**

Schule: Restleistungen Rohbau, Komplettierung Fenster, Innenausbau Rohmontage, Fassade Mensa abgeschlossen, Ersatzvornahme organisiert, neu ausgeschrieben, Außenhülle zu 90 - 95 % geschlossen

Fertigstellung Schule und Sporthalle Sommerferien 2021

#### **GmS. Wille** (Ottersleben)

Die Arbeiten an der Sporthalle laufen planmäßig.

#### **GS Buckau/Schanzenweg**

**Frau Richter** informiert, dass die Nachfrage im Amt 61 ergab, dass der B-Plan ausgelegt wurde und die Verkehrsuntersuchung abgeschlossen ist. Im Ergebnis ist eine Erschließung über den Schanzenweg möglich. Varianten werden dazu derzeit geprüft und fließen in die Verkehrsplanung und die Vorplanung ein, die dem Stadtrat voraussichtlich im 3. Quartal 2021 zur Entscheidung vorgelegt wird. **Stadtrat Canehl** kann das alles so nicht mehr hinnehmen. Das 3. Quartal ist viel zu spät. Er dringt darauf, dass die Planung parallel zum B-Planverfahren beginnt. **Frau Richter** weist darauf hin, dass zunächst Baurecht über den B-Plan vorliegen muss. Natürlich ist ein Raum- und Funktionsplan vorhanden (DS0172/19, SR-Beschluss 6/2019).

Außerdem weist sie darauf hin, dass es aktuell ein viel größeres Problem im Bereich der weiterführenden Schulen gibt; dem schließt sich **Stadtrat Jannack** an. Trotzdem muss das B-Planverfahren beschleunigt werden.

#### **GS Fliederhof**

Es wird auf den Auszug der GS „Diesdorf“ aus dem Ausweichquartier Gneisenauring gewartet, danach Baubeginn, Baugenehmigung für die Sporthalle liegt vor.

#### **GS Moldenstraße**

Nach Haushaltsfreigabe kann die Errichtung des Verbinders inkl. Aufzug für 2021 für die GS „Moldenstraße“ ausgeführt werden.

#### **GmS Goethe**

Umzug in den Oster-Ferien; Baugenehmigung steht noch aus - Teilbaugenehmigung liegt vor.

#### **P.-Neruda-Str. 12**

Der Bauablauf ist im Plan.

#### **Schule d. 2. Bildungsweges**

Der Bauablauf ist im Plan.

#### **SH GS Westerhüsen**

Bodenplatte wurde gegossen.

Teilbaugenehmigungen liegen vor; planmäßiger Ablauf

#### **GS Westerhüsen**

DS Vorplanung am 08.10.20 im SR beschlossen. Die Beschlussfassung der EW-Bau soll vor der Sommerpause erfolgen.

#### **MDCC-Arena**

Der Parkplatz ist fertig; Container wurden aufgestellt.

#### **TUS-Sporthalle**

Die Vorbereitungen für das VGV Verfahren laufen. Nach Haushaltsfreigabe Beginn der Planung.

#### **Schulhofsanierungen**

#### **GS Pechauer Platz**

Die Pausenüberdachung wird bis März fertiggestellt.

#### **Sportgymnasium**

Vergabeverfahren ohne Ergebnis – neue Ausschreibung läuft. Ausführung Febr./März 2021 möglich.

**Stadtrat Canehl** thematisiert den Beschluss zur Schule Am Winterhafen. Er will vor allem B-Plan-Fragen stellen. **Der Vorsitzende** ruft zur Ordnung und weist auf seine vorherige Ankündigung hin, baufachliche Fragen im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zu thematisieren und nicht im BSS. **Stadtrat Canehl** sagt daraufhin, dass der Vorsitzende Fragen zu Bausachen unterdrückt. **Stadtrat Kumpf** pflichtet Stadtrat Canehl bezüglich der Nachfragen zum Winterhafen bei. **Der Vorsitzende** mahnt noch einmal zur Ordnung und weist auf den Stadtratsbeschluss hin, der die Standorte Winterhafen und Innenstadt umfasst. Die Verwaltung informiert über einen am 29.01.2021 stattfindenden Koordinierungstermin zur Umsetzung der Beschlüsse. **Stadtrat Zander** macht darauf aufmerksam, dass der OB eindeutig erklärt hat, dass er den Stadtrat informieren wird; erst danach ist eine Diskussion möglich. **S**

**tadtrat Heynemann** schlägt vor, den Stand der Umsetzung der Beschlüsse „Winterhafen“ und „Neubau Innenstadt“ künftig unter dem TOP „Sachstand Umsetzung Neubau und Sanierung von Schulen“ mitzubehandeln. Die Ausschussmitglieder stimmen der Aufnahme der TOPs zu.

## 6. Sachstand Optimierung von Schulbezirken

---

Siehe Punkt 10 – Drucksache 0642/20

## 7. Aktivitäten im Sportbereich

---

**Herr Matz** informiert, dass derzeit nur die Leistungssportler trainieren dürfen. Anderweitig sind die Sporthallen auf Verordnung des Landes geschlossen.

## 8. Beschlussvorlagen

---

### 8.1. Namensgebung einer Schule Vorlage: DS0617/20

---

Die Drucksache wird mit **7:0:0 Stimmen** empfohlen.

### 9. Einbau eines Edelstahlbeckens und Erweiterung der Filteranlage Schwimmhalle Diesdorf, Große Diesdorfer Straße 104A, 39110 Magdeburg Vorlage: DS0638/20

---

**Herr Matz** bringt die Drucksache ein. Er verweist darauf, dass die Verwaltung in Abstimmung mit dem Eigenbetrieb KGm beauftragt wurde, ein Gutachten zum Schadensbild der Schwimmhalle Diesdorf und der damit einhergehenden Ertüchtigung der Schwimmhalle erstellen zu lassen. Nach Auswertung des Gutachtens und unter Abwägung des finanziellen Bedarfes ist festzustellen, dass die Folie eine großflächige Porosität aufwies und dadurch das Wasser nicht mehr im Beckenkörper gehalten werden konnte. Im Ergebnis soll das zukünftige Becken mit Edelstahl gestaltet werden und anlassbezogen die Filteranlage, welche jetzt über 6 Filterstraßen mit je 6 Modulen verfügt, erweitert werden. Für das Edelstahlbecken wird von einer Lebensdauer von ca. 50 Jahren ausgegangen. Die finanziellen Mittel i. H. v. 1,2 Mio. EUR sind im Haushaltsplan 2021 enthalten. Zielsetzung ist es, den Schwimmhallenbetrieb zum Schuljahresbeginn 2021 wieder zu ermöglichen.

**Stadtrat Heynemann** beklagt, dass die Schwimmhalle Diesdorf eine unendliche Geschichte ist. Er fragt nach, wieso in der Drucksache in der Beratungsfolge das KGm nicht mit bedacht wurde. Außerdem fragt er nach, ob es schon konkrete Kontakte mit Firmen gibt, die überhaupt ein solches Edelstahlbecken einbauen können. **Herr Matz** erläutert, dass das KGm die Instandsetzung der Diesdorfer Schwimmhalle begleitet. Konkrete Kontakte bezüglich des Einbaus des Edelstahlbeckens gibt es ebenfalls bereits.

**Stadtrat Zander** möchte wissen, ob nach diversen Sanierungsmaßnahmen Regressforderungen gestellt wurden. Zudem möchte er das Gutachten einsehen. Er fragt, ob durch den Einbau des Edelstahlbeckens das Becken insgesamt kleiner wird. **Herr Matz** informiert, dass bezüglich der Regressforderungen die Beweissicherung nach dem Ausbau der Folie läuft, es aber wenig Aussicht auf Erfolg gibt. Das Becken bleibt nach Einbau des Edelstahlbeckens gleich groß. **Herr Matz** bietet **Stadtrat Zander** an, das Gutachten im FB 40 einzusehen.

**Stadtrat Canehl** hat das Gefühl, dass Dinge in diesem Zusammenhang gemacht werden, die nicht unbedingt gebraucht werden. Konkret bezieht er sich auf die Ultrafiltrationsanlage. **Herr Matz** berichtet, dass die Ultrafiltrationsanlage, die jetzt erweitert werden soll, seit 2010 bereits eingebaut ist. Eine neue Anlage würde viel teurer werden.

**Stadträtin Schumann** spricht sich dafür aus, diese Drucksache heute unbedingt auf den Weg zu bringen; man müsse jetzt Nägel mit Köpfen machen und keine Flickschusterei betreiben. **Stadtrat Jannack** schließt sich dem an und findet, dass Edelstahl die beste Lösung ist.

Die Drucksache wird mit **7:0:0 Stimmen** empfohlen.

10.           Satzung über die Schulbezirke der kommunalen Grundschulen  
im Einschuljahr 2022/23  
Vorlage: DS0642/20
- 

**Frau Althaus** bringt die Drucksache ein. Sie weist darauf hin, dass der Stadtrat in seiner Sitzung am 03.09.2020 die Zuordnung der Einschüler des Schuljahres 2022/23 auf Basis eines Optimierungsalgorithmus kombiniert mit einer wiederholt durchgeführten Zufallssimulation beschlossen hat. Die Bildung gemeinsamer Schulbezirke für die Schuljahre 2022/23 und 2023/24 hat die Verwaltung geprüft. Auf Grund der sehr unterschiedlichen Schülerzahlen ist eine Bildung über diese 2 Schuljahre jedoch nicht mit einer ausgeglichenen kapazitätsbezogenen Verteilung möglich.

**Der Vorsitzende** findet die Lösung für die Kinder aus Beyendorf/Sohlen positiv. Diese erhalten aufgrund der Auslagerung der GS „Westerhüsen“ ein Optionsrecht für die Beschulung in der GS „Lindenhof“.

**Stadtrat Canehl** sieht die frühzeitige Vorlage in diesem Jahr sehr positiv und auch, dass bereits ein Gesprächstermin (13.01.21) mit der Uni abgestimmt wurde. Er schlägt der Verwaltung jedoch mehrere Korrekturen, insbesondere auf den Seiten 2 und 3, vor. **Stadtrat Canehl** weist darauf hin, dass die Eltern aus dem Milanweg eine andere Beschulung wollen; deshalb sieht er die Drucksache als kritisch an.

**Frau Althaus** wird hierzu die genaue Schülerzahl **Stadtrat Canehl** mitteilen.

**Frau Richter** möchte dem Vorwurf, dass wieder „auf Kante genäht“ wurde, widersprechen. In den kommenden 1 ½ bis 2 Jahren ist noch genügend Zeit zum Gegensteuern. Außerdem merkt sie an, dass es sich hierbei um Bruttozahlen handelt, die sich noch durch Abgänge an Schulen in freier Trägerschaft verringern.

**Stadträtin Schumann** macht deutlich, dass sie der Drucksache nicht zustimmen kann. Ihre Fraktion ist nach wie vor für die Öffnung der Schuleinzugsbereiche. **Stadtrat Kumpf** stimmt dem zu, vor allem auch in Hinblick auf die wieder gestiegene Migrationsrate.

Die Drucksache wird mit **3:3:1 Stimmen** nicht empfohlen.

11.           Anträge
- 

- 11.1.       Straßenbenennung nach verdienten Sportlerinnen  
Vorlage: A0229/20
- 

Der Antrag wird mit **2:2:3 Stimmen** nicht empfohlen.

11.2. Straßenbenennung nach verdienten Sportlerinnen  
Vorlage: S0436/20

---

Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.

12. Informationen

---

12.1. Arbeitsgruppen Gemeinwesenarbeit - Initiativfonds  
Gemeinwesenarbeit 2019  
Vorlage: I0377/20

---

**Stadträtin Schumann** kritisiert, dass einige GWA´s zeitlich so tagen, dass die arbeitende Bevölkerung nicht daran teilnehmen kann, z. B. GWA Ottersleben. **Herr Dr. Gottschalk, V/02**, teilt mit, dass sich aus der Rechtsfähigkeit der GWA´s nicht ergibt, hier Zwang auf die Uhrzeit ausüben zu können. Dies wurde bereits geprüft.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

13. Verschiedenes

---

**Der Vorsitzende** informiert, dass er auf die TO des nächsten BSS das Thema „Schulwegsicherung“ nehmen möchte.

**Frau Schumann** merkt an, dass Eltern darüber nachdenken, ihre Kinder das Schuljahr wiederholen zu lassen. Ebenfalls ist eine hohe Anzahl von Verweilern denkbar. Wie ist die Stadt darauf vorbereitet? **Frau Richter** informiert, dass man erste Ansätze erst bei der Abgabe der Schullaufbahneempfehlungen sehen kann. Jetzt ist es noch zu früh. Der FB 40 steht dazu in ständigem Kontakt mit den Schulleitungen.

**Herr Müller vom Stadtschülerrat** merkt an, dass heute beschlossen wurde, den Distanzunterricht auch im Februar fortzuführen.

**Stadtrat Canehl** macht auf einen Volksstimmeartikel vom 24.12.2020 aufmerksam, nach dem wieder mehr Kinder in der Stadt im Oktober geboren wurden. Damit ist ein eindeutiger Trend sichtbar. **Frau Stieler-Hinz** weist darauf hin, dass für eine Schulplanung mehrere Jahre zu berücksichtigen sind.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Christian Hausmann  
Vorsitzender

Diana Dreyer  
Schriftführerin

